

Protokoll der Fachschaftsratssitzung der Fachschaften Mathematik und Physik

03.09.2024

Sitzungsmoderation: Aaron Fath
Protokoll: Aaron Fath
Beginn: 18:16 Uhr
Ende: 18:24 Uhr
Ort: Mathematikon, Raum 1/300

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vom Fachschaftsrat Mathematik anwesend:
Svenja Fischer, Marthe Goldberg

Beschlussfähig

Vom Fachschaftsrat Physik anwesend:
Maria Susdorf, Lea Bartels

Beschlussfähig

TOP 2: Begrüßung

Die Sitzungsmoderation begrüßt die Fachschaftsräte der Mathematik und Physik sowie die anwesenden Mitglieder der Fachschaft MathPhysInfo und beginnt so die Fachschaftsratssitzung der Fachschaften Mathematik und Physik am 03.09.2024.

TOP 3: Finanzantrag Fachschaftswochenende SoSe 2025

TOP 3.1: Finanzantrag Mathematik

Antragstext

Die Fachschaft Mathematik beschließt, das gemeinsame Fachschaftswochenende mit den Fachschaften Physik und Informatik im Sommersemester 2025 mit bis zu 935€ zu bezuschussen.

- 365€ aus Posten 721.0233 für die Miete des Nibelungenturms in Worms und Verbrauchsmaterial für AKs
- 485€ aus Posten 750.0224 für Verpflegung
- 85€ aus Posten 533.0224 für ein Stadtmobil

im Rahmen des FSWE vom 09.-11.05.2025,

sowie Einzahlungen von bis zu 150€ in Posten 221.0224.

Die tatsächlichen Kosten werden nach dem folgenden Schlüssel für die einzelnen Fachschaften aufgeteilt: Mathematik 24,2%; Physik 51,7%; Informatik 24,1%.

Abstimmung

Abstimmungsergebnis der Fachschaftsräte Mathematik: Einstimmig angenommen

TOP 3.2: Finanzantrag Physik

Antragstext

Die Fachschaft Physik beschließt, das gemeinsame Fachschaftswochenende mit den Fachschaften Informatik und Mathematik im Sommersemester 2025 mit bis zu 2011€ zu bezuschussen.

- 776€ aus Posten 721.0233 für die Miete des Nibelungenturms in Worms und Verbrauchsmaterial für AKs
- 1035€ aus Posten 750.0233 für Verpflegung
- 200€ aus Posten 533.0233 für ein Stadtmobil

im Rahmen des FSWE vom 09.-11.05.2025,

sowie Einzahlungen von bis zu 150€ in Posten 221.0233.

Die tatsächlichen Kosten werden nach dem folgenden Schlüssel für die einzelnen Fachschaften aufgeteilt: Mathematik 24,2%; Physik 51,7%; Informatik 24,1%

Begründung:

Während des FSWE fahren aktive Fachschaftler*innen der Studienfachschaften Physik, Mathematik und Informatik gemeinsam in ein Landheim, um dort zusammen an größeren inhaltlichen Themen zu arbeiten, die Diskussionen zu führen, für die während der Woche und den zeitlich begrenzten Sitzungen keine Zeit bleibt und um langfristige Projekte voranzutreiben.

Dazu finden im Lauf des Samstag mehrere Arbeitskreise statt und am Sonntag das Abschlussplenum, in dem die Ergebnisse der AKs vorgestellt und diskutiert werden. Menschen, die neu in die Fachschaftsarbeit einsteigen, lernen an einem Fachschaftswochenende die Fachschaft als Konzept und Gemeinschaft besser kennen und werden in die Fachschaftsarbeit eingeführt. In einem Gremienplanspiel werden außerdem die neuen Fachschaftler*innen, die noch keine Gremienerefahrung haben, auf ihre zukünftigen Aufgaben vorbereitet. Wie in den letzten Jahren entrichten die Teilnehmenden, die nicht zum ersten Mal auf dem FSWE sind, eine Eigenbeteiligung von mindestens 10€, da die Teilnehmenden während des Wochenendes mit Essen, Snacks und Getränken versorgt werden. Teilnehmende, die zum ersten Mal auf ein Fachschaftswochenende fahren, sind hiervon ausgenommen.

Durch das FSWE ermöglicht die Fachschaft den Meinungsaustausch in der Gruppe der Studierenden und durch die auf dem FSWE erstellten Konzepte und durch die Ausbildung von Nach-

wuchs für universitäre Gremien werden langfristig die hochschulpolitischen Belange der Studierenden wahrgenommen. Erfahrungsgemäß fahren 30-40 Leute mit zum FSWE.

Für die Auswahl der Unterkunft ist auf die anhängenden Vergleichsangebote verwiesen.

Traditionell wird auf dem FSWE vegetarisch gekocht, um ein Gericht für möglichst viele Leute anzubieten. Somit entsprechen wir auch der Nachhaltigkeitsrichtlinie der VS. Je nach Unverträglichkeiten und Vorlieben werden gegebenenfalls vegane, gluten- und/ oder laktosefreie Gerichte angeboten. Nach der Bewirtschaftungsrichtlinie sind 58€ pro Person zulässig (Freitag: Abendessen, Samstag: gesamter Tag, Sonntag: Frühstück und Mittagessen). Fahren 40 Personen mit zum FSWE, wären das 2320€. Wir wollen deswegen bis zu 2000€ beschließen, basierend auf den Zahlen der letzten Jahre reicht diese Summe und lässt einen Puffer für den Inflationsausgleich.

Da der Lebensmitteleinkauf erfahrungsgemäß umfangreich ist und von anreisenden Teilnehmenden weder auf dem Fahrrad noch im ÖPNV sinnvoll transportiert werden kann, ist die Nutzung eines Stadtmobils für das FSWE die naheliegende und günstige Lösung.

Abstimmung

Abstimmungsergebnis der Fachschaftsräte Physik: Einstimmig angenommen

TOP 4: Finanzantrag Hackathon

AK SVEN plant für das Wochenende 20. September bis 22. September einen Hackathon. Zu diesem werden Teilnehmende in kleinen Gruppen an einem gemeinsamen Thema/Motto arbeiten, programmieren, basteln. Für dieses Event sollen Material und Verpflegung gestellt werden und der Antrag wird vorgestellt.

Finanzantrag der Mathematik

Die Fachschaft Mathematik beschließt bis zu 60€ aus dem Posten 750.0224 zur Finanzierung der Verpflegung des Hackathons und bis zu 60€ aus dem Posten 721.0224 zum Beschaffen von Material.

*Die tatsächlichen Kosten werden nach dem folgenden Schlüssel aufgeteilt:
Mathematik 24.2 %, Physik 51.7 %, Informatik 24.1 %.*

Unter der Fachschaftssitzung Mathematik besteht Konsens mit Enthaltung. Abstimmungsergebnis der Fachschaftsrate Mathematik: Einstimmig angenommen

Finanzantrag der Physik

Die Fachschaft Physik beschließt bis zu 120€ aus dem Posten 750.0233 zur Finanzierung der Verpflegung des Hackathons und bis zu 120€ aus dem Posten 721.0233 zum Beschaffen von Material.

Die tatsächlichen Kosten werden nach dem folgenden Schlüssel aufgeteilt:

Mathematik 24.2 %, Physik 51.7 %, Informatik 24.1 %.

Unter der Fachschaftssitzung Physik besteht Konsens mit Enthaltung. Abstimmungsergebnis der Fachschaftsrate Physik: Einstimmig angenommen

Begründung:

Teilnehmende Studenten bekommen durch den Hackathon eine Möglichkeit kreativen Schaffens. Dabei können sie in Teams technische Erfahrung sammeln im Umgang mit Software, mechanischer und elektronischer Hardware. Gleichzeitig fördert das Event Teamarbeit und ermöglicht den Teilnehmern, Erfahrung in der Umsetzung technischer Projekte in Arbeitsteilung zu sammeln. Außerdem werden bei der Teilnahme des Events Kontakte unter den schaffenden Studierenden sowie mit der aktiven Fachschaft geknüpft. Die folgende Planung ist auf 30 Teilnehmer ausgelegt. Nehmen weniger Personen teil, wird das Verpflegungsbudget proportional und das Materialbudget teilweise reduziert. Ein Unkostenbeitrags von 5€ seitens der Teilnehmer wird einen Teil der Kosten übernehmen.

TOP 5: Sonstiges

Es wird darauf hingewiesen, dass zur Zeit Fachschaftsmerch über eine geteilte Umfrage bestellt werden kann.

Die Sitzungsmoderation schließt die Sitzung um 18:24 Uhr.